

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Wöchentliche Ostfriesische Anzeigen und Nachrichten. 1747-1808 1784

16 (19.4.1784)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-727100](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-727100)

Montags, den 19ten April 1784.

Unter Sr. Königl. Majestät von Preussen 2c. 2c.
Unsers allergnädigsten Königs und Herrn allerhöchsten,
Approbation, und auf Dero Special-Befehl

No.



16.

Wöchentliche Ostfriesische
Anzeigen und Nachrichten

von allerhand, zum gemeinen Besten überhaupt, auch zur
Beförderung Handels und Wandels dienenden Sachen.

A v e r t i s e m e n t.

Da die Austerpacht mit Ende August künftigen Jahres zu Ende gehet: Als
wird zu deren anderweite Verpachtung Terminus auf den 10ten May c hiedurch ange-
setzt, und können sich demnach die Liebhaber am besagten Tage des Morgens um 10 Uhr
auf der Königl. Krieges- und Domainen-Cammer einfänden, Conditiones anhören, und
nach Gefallen pachten.

Dem

Dem Publico dienet dabey zur Nachricht das diese Pacht für einen Entreprenneur gewis vorthailhaft ist, indem nicht nur jährlich 100000 Stück und darüber gefangen, und dazu 3 Schnicken unter Vorkum und eine auf den übrigen Bänden gebrauchet werden können, sondern auch, ausser dem subscribirten Quanto, für die Einwohner der hiesigen Provinz, die gefangene Ausern mit einem Frachtschiff nach Hamburg und andern Dertern ausserhalb der Provinz, zum Verkauf transportiret werden können, wie denn auch der Pächter sich alles Vorschubs und Assistance der Königl. u. Cammer, in allen billigen Stücken, bey dieser Pachtung zu erfreuen haben wird.

Signatum Aurich den 5ten April 1784.

Königl. Preussl. Ostfr. Krieger- und Domainen - Cammer.

Sachen, so zu verkaufen:

1 Des Berend Boelkes zu Neustadtgdens Brandstätte nebst vom Brande übrig gebliebene Materialien zu Jemgum, sollen ad instantiam des weyl. David Bissering Wittwe zu Leer den 1ten und 20sten Martii, sodann den 29sten April öffentlich subhastiret und dem Meistbietenden zugeschlagen werden. Diese Brandstätte cum annexis ist von vereideten Taxatoren auf 725 fl. in Golde gewürdiget worden, und können die Liebhaber sich in den beyden ersten Terminen auf dem Emden Amtgerichte im letzten Termin des Nachmittags um 2 Uhr zu Jemgum, in des Vogten Heindenck-Hause einfinden und den Zuschlag gewärtigen auch können die desfälligen Conditiones bey dem Ausmiener de Pottere eingesehen werden.

2 Die verwittw. Frau Conrectorin Fassenaer in Aurich will ihres weyl. Ehe-mannes auserlesene, meistentheils neue und schön conditionirte Bücher wie auch ein recht gutes Clavier, weches Bandfrey ist, und von groß E bis dreygestrichen F gehet, auch mit einem Pantalon und Lautenzuge versehen; sodann eine silberne Taschnuhr wie auch einige beynabe noch neue Meublen, als Schränke, Tische, Stühle, Spiegel, Porcellain, Betten, zinnern, kupfern, messingten und eisen Geräth u. im dasigen Conrectorat am 20. April u. öffentlich verkaufen lassen. Mit den Büchern wird der Anfang gemachet werden, und übernehmen dieserwegen Commissiones der Herr Rector Hecht, der Herr Con-rector Müller und der Regierungs-Sportulcassencontroller Hooft.

3 Am 27sten April nächstens soll in des Weinhändlers Johann Friedrich Wilken Behausung zu Norden am Markt allerhand kostbares Silber und Goldgeschirr bestehend aus einem Theedrett so pl. m. 170 Loth wieget, 1 Theetopf und Milchkanne nebst Tobaksdose, sodann 4 Paar goldene Rindpfe, ein Paar dito Hacken und Dege, 2 Ringe, ein Diamanten Ring, eine goldene Uhr, nebst einer grossen eisernen Kiste, öffentlich durch den Ausmiener Thoden von Welsen verkauft werden.

4 Des weyl. Wirtie Jans Wittwe, hat gerichtliche Erlaubniß erhalten, ihre ansehnliche Mobilia und Hausmannsbeslag, als pl. m. 12 Kühe und jung Vieh, 14 Pferde, Wagens, Eggen und Pflügen; sodann Kupfer, Messing, Zinn, und Eisenguth wie auch verschiedenc Kleidungsstücke, und was sonst zum Vorschein kommen wird, öffentlich zu verkaufen.



entlich der Ausräumerordnung gemäß am 20 April und folgenden Tagen auf dem Landschaftlichen Volber bei ihrer Behausung verkaufen zu lassen.

5 Des weil. Wilke Wents Kinder i Diemat Landes, so in der Ostermarsch belegen und auf 450 fl. in Golde gewürdiget worden, soll am 23ten April zu Verum öffentlich, des Nachmittags um 1 Uhr verkauft werden.

6 Am 21 April will des Kaufmanns Gerd Winck's Wittwe in Norden allerhand Hausgeräth, Zinnen, Leinen, Kisten und Kasten, Bettgewandt, sodann allerhand Krämer-Geräthschaften, öffentlich ausmienen lassen.

Am 22sten will Friend Heyen Wit. nahe bey Norden allerhand Hausgeräth und Manns Kleider öffentlich ausmienen lassen.

Am 26 wollen Jann Reinder Niemand's Erben in Norden, allerhand Hausgeräth Zinnen, Lein, Kist und Kasten, Bettgewandt, sodann allerhand Bäcker-Geräthschaften öffentlich ausmienen lassen.

7 Reint Abels in der Niepster-Hammrich, Amts Aurich, will freywillig 24 milche Kühe, 13 Stück jung Vieh, 3 Pferde, 3 Wagen, Egden, Pflüge, Milchgeräthe, Betten, 1 Schif zc. und pl. m. 3 Lasten Haber, den 22sten April, öffentlich verkaufen lassen.

8 Am 29sten April, sollen J. Hieronimus zu Rosum beschriebene Güter, als 6 Kühe, 2 Stück jung Vieh, 6 Schaafe, 4 Pferde, 2 Wagen, 2 Pflüge, 2 Egden, 2 Budden, 2 Paar Kreiten und Leitern mit Planken, 1 grosser Kessel, 2 Kesseleimer, 1 Käsepresse, wie auch Kisten, Kasten und sonstige Sachen, öffentlich der Ausräumerordnung gemäß, verkauft werden.

9 Am 27sten dieses, will Albert Heeren zu Algertweer, im Amte Emden, sein Hausmannsbeslag, worunter 15 geseuchte Kühe, 10 Stück jung Vieh, 2 Pferde, alte und junge Schweine, sodann Wagen, Egde, Pflüge und sonstige Sachen, Vormittags um 9 Uhr, öffentlich verkaufen lassen.

10 Der Kaufmann Harm Nudder in Femgum, ist mit gerichtlicher Erlaubniß willens, 8 Kühe, 1 Wagen, 1 Egde, 1 Pflug, eine schöne Kutsche mit Geschirr, wie auch verschiedene Kleidungsstücke, kupferne Kesseleimer und eine Partie Holz, öffentlich den 28sten dieses, bey seinem Hause daselbst, verkaufen zu lassen.

11 Vermöge affigirten Subhastations-Patent, sollen von weyl. Gerd Somanns Erben folgende Stücke in 3 Licitationsterminen, als den 8ten und 20sten April und 4ten Mai, in den beiden erstern auf dem hiesigen Amtshause, im letztern zu Weener selgboten werden.

2) eines



- 1) einen Canon zu 400 fl. in Gold mit Marke eines doppelten Canons in alienationsfällen, aus dem von Dirck Jürgens Ehefrau bewohnten Platz zu Bisingen, gewürdigt auf 9850 fl Courant
- 2) einen Garten bey Weener, auf 275 fl. in Gold taxiret.
- 3) einen Frauen Kirchensitz in der Kirche zu Weener, in der Bank No. 17, auf 105 fl. taxiret.

Die Conditiones sind bey dem Ausmiener Schelten einzusehen, auch zu Weener und Leer officiret. Signatum Leer im Amtgerichte, den 29sten März 1784.

12 Auf erteilte gerichtliche Commission, sind der Bäckermeister Focke Hinders, und dessen Kinder und Kindeskinde Vormünder gesonnea, allerhand Hausgeräth als Kupfer, Zinnen, Linnen, Betten, Bäckergeräthschaft, ein Schaf, 6 milche Kühe, jung Vieh, öffentlich der Ausmienerordnung gemäß zu Wolthusen am 28 April des Morgens um 9 Uhr verkaufen zu lassen.

13 Des weyland Kaufmanns Peter van Horn in Hage nachgelassene Güter bestehend in Hausgeräth, Zinnen, Kupfer, Linnen, Tischzeug, Porcellain, Cabinetter, Schräncke, Betten, Gold und Silber, sodann allerhand Eisenworen, auch ein noch wenig gebrauchter Braukessel, werden am 26sten April und folgenden Tagen öffentlich verkauft.

14 Des weil. Claas Hayen in Dornumergröde nachgelassene Mobilien, als: Kisten, Schräncke, Tische, Zinnen, Linnen, Kupfer, Messing, Bett- und Bettgewand, sodann eine Kuh und ein Schaf, werden am 21 dieses Vormittags um 9 Uhr in Dornumergröde öffentlich verkauft.

Am 21sten dieses werden des weiland Albert Abrahams Frese jüngst verstorbenen Ehefrauen am Dornumerfiel nachgelassene Mobilien, als: Kisten, Kasten, Tische, Schräncke, Zinnen, Linnen, Bett- und Bettgewand, ein Schaf 10. des Nachmittags um 2 Uhr, am Dornumerfiel beim Sterbhause öffentlich verkauft.

Am 22. dieses werden des w. Urjen Dannen conscribire Güter, als Zinnen, Linnen, Kupfer, Messing, Bett- und Bettgewand ein beschlagener Wagen 10. des Vormittags um 10 Uhr zu Schwittorsum bey dem Sterbhause öffentlich verkauft.

15 Des Johann Stuts Classen Erben zu Werbum belegener Platz 10. so von besidigten Taxatoribus auf 2076 fl. 2 sch. 10 w. taxiret worden, soll am bevorstehenden, 27sten April auf dem Stadthause zu Esens des Nachmittags um 2 Uhr zum 3ten und letzten mal öffentlich licitiret, und dem Meistbietenden stehend feste zugeschlagen werden zur Nachricht dienet, daß im ersten und 2ten Licitationstermino nichts geboten worden, und die deßfällige Conditiones bey dem Ausmiener Eucken gratis einzusehen, und für die Gebühr abschriftlich zu haben sind.

16 Des weyland Bierjigers Paul Lubbertus und dessen nun auch verstorbenen Wittwen Antje Classen testamentarische Erben, der Siclrichter Rolof Janssen und Bierjiger



jiger Hinrich J. Blecker et Conf. sind zur Beförderung der Theilung entschlossen, die unter der Stadt Emdenschen kleinen Delacht, auffer dem neuen Thore nahe bey'm Stadts-Graben belegene Sieben Grafen Grünland, so von vereideten Taxatoren, auf 2100 fl. holl. sodann eine Sitzstelle in der Gasthauses-Kirche, welche auf 120 fl. holl. gewürdiget worden, durch das Vergantungs-Departement zu Emden am 23. April, 14ten May und 4ten Jun. 1784 öffentlich zum Verkauf auspräsentiren und im letztern Termin dem Meistbietenden loszuschlagen zu lassen.

Ferner soll durch dasselbe des wendland Musquetiers Adam Estern Wittwen an der Pelfterstrasse in Comp. 2. No. 7. stehendes, von vereideten Taxatoren auf 150 fl. holl. gewürdigtes Wohnhaus ebenfalls am 23 April, 14 May und 4 Jun. 1784 öffentlich feilgeboten und losgeschlagen werden.

17 Vermöge erkannten Substitutions-Patenti soll des weil. Hinrich Wilms zu Irhove belegenes Haus mit dem Garten, nebst 2 Sitzstellen in der dortigen Kirche, eine Begräbnisstätte auf dem Kirchhofe und eine Kuhweide den 11 Jnnii auf dem Amtshause zu Leer in einem termino verkauft und dem Meistbietenden zugeschlagen werden. Diese Immobilien sind zusammen auf 345 fl. durch beeydigte taxatores gewürdiget.

18 Am 28sten dieses wollen Klaas Peters Wittwe und Kinder zu Hartsweg, ihr ganzes Hausmannebeschlagn, worunter 14 größtentheils geseuchte milche Kühe nebst jung Vieh, 6 Pferde, 1 Mutte mit 8 Ferkel, Wagen, Eggen, Pflüge, sodann ihr sämtliches Hausgeräth, als Kupfer, Zinn, Bett, 1 Buddeluy, und was sonst zum Vorschein kommen wird, des Morgens um 9 Uhr öffentlich verkaufen lassen.

19 Peter Janssen will seine bei Alt-Junnijfiel belegenen Platz von 5 1/2 Diematen Marschlandes mit einer guten Behausung, Kirchensitzen und Todengräber, die von gemeinen Werken frey, in Witmand öffentlich verkaufen, wozu terminus auf den 6ten May festgesetzt worden.

20 Gerd Wortmann und Hinrich Wiltz wollen am 29 April a. e. 30 milche und 10 Stück sogenannte giste Kühe mit etwas Hausgerät zu Leer in dem Westerende in dem sogenannten grossen Hof öffentlich verkaufen lassen.

21 Auf erhaltene gerichtliche Commission ist weil. Wybet Boelmanns Wittwe Anna van Lahr gesonnen ihre auf Alt-Bunterneuland belegene 16 Grafen Landes Varenkamp nebst 2 Grafen daselbst Buswarf genannt am 10ten Mai anstehend in Bunde in des Vogten Appeldorns Behausung der Ausmiener-Ordnung gemäß öffentlich verkaufen zu lassen, desfallsige Conditiones sind bei dem Ausmiener Schelten zur Einsicht vorhanden.

Meindert Jansen in Steenfelde ist gesonnen seine beide von seinem Vater angeerbte neben einander zu Steenfelde belegene Häuser mit Gartens cum annexis am 8ten May nächstkünftig in dorstiger Brauerey, öffentlich verkaufen zu lassen.

Jbeling Meinders Wittwe zu Grootwolde will am 21 April ihr Hausmanns Beschlagn und Hausgeräth der Ausmiener-Ordnung gemäß bei ihrer Behausung öffentlich verkaufen lassen.

Weil.



Weil. Beernd Jans als auch weil. Ehefrau Erden und nachgelassenen Kinder-Vormünder sind gesonnen der weil. Eheleuten nachgelassenen Hausgeräth und Hausmanns-Beschlag als Eyde, Wagen, Pflug, nebst Kühe und Pferde, am 22 April auf Halte öffentlich verkaufen zu lassen.

Auf erhaltene gerichtliche Commission ist Gerd Jans Thörn in Bunde gesonnen sein Hausmanns-Beschlag und eine Quantität Speck am 23 April öffentlich verkaufen zu lassen; sodann will Jan Groothoff in Bunde sub. nod. dato seiner weil. Ehefrauen Kleider und sonstige Mobilien daselbst gleichfalls öffentlich verkaufen zu lassen.

Auf freiwilliges Anhalten und darauf dem Hauwe Jans in Wymeer ertheilte gerichtliche Commission ist derselbe gesonnen sein Hausmanns-Beschlag als verschiedene Eiden, Wagen und Pflüge, sodann 20 Stück Kühe und 18 Stück jung Vieh nebst 4 Pferde, auch allerhand Hausgeräth mit Betten und deren Zubehör am 24 April zu Wymeer bey seiner Behausung öffentlich verkaufen zu lassen.

Jürgen Baubers auf dem Thedinge Kloster ist gesonnen sein ganzes Hausmannsbeschlag, als Eiden, Wagens, Pflüge, nebst allerhand Hausmannsgeräthschaft, verschiedene Pferde, 28 milche, mehrentheils durchgeseuchte Kühe und jung Vieh, auch Hausgeräth als Kisten und Kästen, Kupfer Zinnen und Leinwand, Betten mit deren Zubehör, und was sonst mehr zum Vorschein kommen wird am 26sten et 27sten April daselbst bei seiner Behausung öffentlich verkaufen zu lassen.

22 Wilcke Dircks zu Rhaude will am 19 dieses, sein Hausmanns-Geräthschaft sodann Pferde, Kühe jung Vieh und sonstige Sachen verkaufen lassen.

Weert Janssen zu Barge, Kirchspiels Detera, will am 20 dieses einig Hausmanns-Geräthschaft, sodann 20 theils ge, theils ungesuchte, wohl ausgefütterte Kühe, und 10 Stück jung Vieh, nicht nur verkaufen, sondern auch pl. m. 30 Diematen Weedlands auf Fahrmahte verheuren lassen.

Folrich Janssen zu Holte, Kirchspiels Rhaude will am 21 dieses, 10 Kühe, Jungvieh, Gersten zur Einfaat, verkaufen lassen.

Heere Jelschen Kloppenborg als Vormund des Eilert Watons Brünefeld Kinder, will, mit gerichtlicher Erlaubnis, am 22 dieses, Zinnen, Kupfer, Messing Bettgewand, Kleidungen, Fiachs, Gersten, allerhand Hausmanns-Geräthschaft und sonstige Sachen, sodann 20 außerlesene und wohl durchgefütterte Kühe, worunter 9 durchgeseuchte, 13 Stück jung Vieh und 3 Pferde, öffentlich verkaufen lassen.

23 Mit gerichtl. Consens wird des wehl. Thene Adams nachgelassenes Hausgeräth Hausmannsgeräthschaft Pferde, Wagen, Egge, Pflügen, Kühe, jung Vieh, Schafte, Schweine, nebst Bett und Bettgewand, den 23 hujus vor dessen Sterbehause zu Luersburg öffentlich verkauft werden.

24 Am Donnerstag den 22ten dieses will Jan Boelen Witt. zu Manschlacht, Kü-
her und Schlachtergeräthe, eine Quantität Holz, Heerplaaten, Kupfer, Messing,
Zinn, öffentlich daselbst verkaufen lassen.

Berend Garbrands Erben zu Manschlacht, wollen am Montage den 26ten
dieses ein Kapfaamen Seil, Zimmergeräthe, Kupfer, Messing, Zinn, öffentlich daselbst
verkaufen lassen.

Am Freitage den 20ten dieses, will Emcke Janssen zu Grimersum 5 Pferde,
20 Kühe, 10 Schaafe, 3 Waagen, 3 Eiden, 3 Pflüge, 1 Rolle, 1 Mollbrett, 1
Weier, Käsepresse, Kupfer, Messing, Zinn, Bettgewandt, Linnen öffentlich durch den
Ausmiener Storch verkaufen lassen.

Den 4ten May soll ein Faß mit rothen Wein auf Bordum so bey dem
dortigen Vogt Claas Mertens verhanden öffentlich daselbst verkauft werden.

25 Habbe Ohnen in Osteel, will freywillig, 10 Kühe, 3 vierjährige Ochsen,
Wagen, Egde, Pflug, sodann allerhand Baumaterialien, als etliche 1000 Steine und
Ziegel, Holz, Fenster, Eisen, wie auch etliche 1000 Schofen Reit, Dienstags den 27
April öffentlich verkaufen, nicht weniger 40 Diematen Weedland auf 1 Jahr verhe-
ren lassen.

Direk Hinrichs am Woldewege auf Süderneuland Amtes Wurich, will freywil-
lig sein ganzes Hausmannsbeschlagn, als Pferde, Kühe, jung Vieh, Wagen, Egde, Pflug,
Milchgeräthe, Betten, Zinnen, Linnen, Kupfer, ic. den 28sten April öffentlich verkauf-
en lassen.

26 Mit gerichtlicher Erlaubnis wil der Hausmann Carel Janssen in der West-
marsch, Rorder Amtes, durch den Ausmiener Thoden von Belsen am 6 May Morgens
um 10 Uhr, allerhand Hausmannsbeschlagn und Geräthe, wie auch 19 Stück ge- und
ungefuchte gut ausgefütterte mehrentheils junge Kühe, öffentlich daselbst verkaufen lassen.

Am 23sten April wollen Ludewig Willem Erben in Norden, allerhand Hand-
geräth, Betten ic. Gold und Silber sodann allerhand Zinnengeräthschaften, öffentlich ver-
kaufen lassen.

Am 29sten April will Gerd Janssen Lubbers in der Westermarsch, Pferde,
Wagen, Eide, Pflüge, Kühe und jung Vieh, eine Quantität Speck, durch den Aus-
miener Thoden von Belsen verkaufen lassen.

27 Auf erhaltene gerichtliche Commission des wörtl. Untgerichts zu Eseng,
wollen Albert Hinrichs und Frerich Harms Lindemann auf Lubbbers Behn Wurich: Amtes,
ein Mutschel pl. m. 15 Rosten Lasten groß, 6 Fahr alt, mit Seil und Treil, Ancker,
und Thau ic. so anho vor Benseniel im Hafen Esener Amtes lieget, und von obgedachten
Frerich Harms Lindemann ditziezu befahren worden, am bevorstehenden 7ten May des.
Nachmit.



Nachmittags um 2 Uhr in Meent Ubben Hause auf Densersiel öffentlich dem Meistbietenden stehend feste durch den Ausmiener Eucka verkaufen lassen. Die desfällige Conditiones nebst Inventarium sind bey mir dem Ausmiener gratis einzusehen, und auch für die Gebühr abschristlich zu haben.

28 Weyl. Capitain Henrich Brants Erben wollen am Montag den 26 dieses im Sterbhause zu Wittmund, allerhand Hausgeräth, Wagens, Pflüge, Kühe, Haber, Gerste, Rocken, öffentlich verkaufen lassen.

V e r h e u r u n g e n .

1 Die Wittwe Franz Schmidts zu Aurich, hat in ihrem Hause die Wohnung welche von dem Sattler Meister Christoffer Wolff heurtlich bewohlet wird, um May 1784 anzutreten, wie auch eine Oberkammer apart, für eine einzelne Person, so gleich oder ebenfalls um May instantis zu vermieten. Liebhaber wollen sich des endes bey ihr melden.

2 Die Frau Wittwe des weyl. Heere Mudders will ihre zu Oldersumer Gast gelegenen Heerd Landes bestehend in einer Behausung und Garten nebst 67½ Diemat Bau-Weide- und Weede-Landen und 45 Ruthen Gerstland auf Mittwoch den 28ten curr. Morgens um 10 Uhr nach Ausmiener-Ordnung auf 6 nach einander folgende Jahre um primo May nächstf. anzutreten durch den Ausmiener Egberts in des Gastwirths Dite Coops Haus zu Dergast verheuren lassen.

3 Des weyl. Kauffmans Pieter von Hoorn vorn in Flecken Hage Nordseits der Straße belegene ansehnliche, Behausung worin seit vielen Jahren die Brauerey und Wirthschaft sodann die Kaufmanschaft getrieben worden, soll nebst dem dabey befindlichen Garten und übrige Lande, am 23 dieses Monats April, des Nachmittags um 1 Uhr in des Bogden Harenberg Wohnung zu Berum, auf 3 oder 6 Jahre, um May anstehend anzutreten, öffentlich verheuret werden.

4 Am 21sten dieses wird des weyl. Claas Haven in Dornumergrode belegne Warffstädte, daselbst im Sterbhause auf 6 Jahre meistbietend verheuert.

Gelder, so zu belegen.

1 Die Kirche und Armen zu Holtland haben May 1784, 450 fl. ostfriesisch in Gold gegen landübliche Zinsen zu belegen. Wem damit gedient, und gehörige Sicherheit stellen kann, wolle sich deshalben bey dem Kirchenvorsteher Jasper Hilrichs zu Brinckum melden.

2 De Arm Voorstaanders tot Oldersummer Gast, hebben op May 1784. 600 fl. Courantgeld op Rente uit te doen wiens Gading het mogte zyn en genoegzame Zekerheit kan stellen die kan zig by haer melden.



3 Die Armen-Vorsteher Dirk Christians und Sielt Lammers zu Kirchborgum haben auf anstehenden May 7 bis 800 fl. Courant, Armen Gelder, zinsbar zu belegen, wem damit gedienet, kan solche auf eine sichere Hypothek gegen billige Zinsen alsdan erhalten.

4 Der Schulverwalter Winger Janssen hat 150 fl. als zur Neuen Harrlinget Schuler Schule gehörige Gelder zu belegen, wer solche gegen hindaliche Sicherheit verlaugert kan sich bey denselben melden.

Citationes Creditorum.

1 Beim Amtgerichte zu Stieckhausen sind auf Ansuchen des Melck Rencken edictales contra Quoscunque welche auf den von ihm, von Johan Janssen und dessen Ehefrau Lincke Heyen anerkauften Heerdlandes zu Grosoldendorf mit dem halben Ausschlag in Heyde und Weyde und sonstigen Annexen und Pertinentien einen Real-Anspruch ex Capite Crediti Servitutis Retractus vel alio quocunque Capite zu haben vermeinen cum termino reproductionis, et Justificationis auf den 17 May bey Strafe eines immerwährenden Stillschweigens erkannt.

2 Beym Amtgerichte zu Leer sind auf Anhalten des Kaufmanns Johann Mecher zu Weener als Ankäufer der von weil. Adolph Heeres Wittwe Lucretia Goemann Erben öffentlich verkauften 7 Diematen Wehrlandes bey Weener edictales wider alle und jede, welche auf belagte 7 Diematen Landes, es sey aus welchem Grunde Rechtsens es wolle einigen Anspruch oder Forderung zu haben vermeinen, cum termino von 12 Wochen et peremptorio auf den 4 May a. c. erkannt.

Bey demselben Amtgerichte sind noch auf Anhalten des Kaufmanns Jan Mecher als Ankäufer der von dem Prediger S. Sitjer zu Grosmidlum öffentlich verkauften am Weenigermsmerer Wege belegenen 7 Grafen Geise-Landes mit dem davor befindlichen Stintkamp edictales wider alle und jede welche darauf Spruch und Forderung ex quocunque iuris capite zu haben vermeinen cum termino von 12 Wochen et præclusivo auf den 4 May a. c. erkannt.

3 Bei dem Stadtgerichte zu Emden sind am 28. Jan. c. ad instantiam des Kaufmanns Wessel Heren Bosberg hieselbst, edictales wider alle und jede, welche auf das durch Provoquanten von dem Herrn Rathsberrn Deteleff öffentlich anerkaufte Haus in Comp. 13. No. 8. aus irgend einigem Grunde einen Realanspruch, Servitut, Forderung, oder Näherkaufsrecht zu haben vermeinen, cum termino von 3 Monaten, und zur præclusivischen reproduction auf den 14ten May nächstkünftig bei Strafe eines immerwährenden Stillschweigens und der Präclusion erkannt.

Bei eben diesem Gerichte sind ad instantiam des gedachten Provoquanten Wessel Heren Bosberg am 30. Jan. c. edictales wider alle und jede, welche auf das durch Provoquanten von Claaske Burmanns in Abwesen des Buchdruckers Wenthin öffentlich anerkaufte Haus in Comp. 9. No. 43. aus irgend einigem Grunde, einen Realanspruch, Servitut, oder Forderung zu haben vermeinen, cum termino von 3 Monaten, und zur præclusivischen reproduction auf den 14ten May nächstl. bei Strafe eines immerwährenden Stillschweigens, und der Präclusion erkannt.

(No. 16 R r)



4 Beym Amtgerichte zu Leer sind edictales wider alle welche auf die von weil. Amtmann Rothwalds Erben an den Buchhändler G. G. Mäcken privatim verkaufte zu Leer an der Kirchstrasse neben einander stehende Häuser, nebst einer Kirchenbank in der lutherischen Kirche unterm Thurm, Realansprüche, besonders Vorkaufsrecht zu haben vermeinen, auf Anhalten des Käufers, cum terminis von 12 Wochen et peremptorio auf den 4ten May a. c. sub pōna solita erkannt.

5 Bey dem Amtgerichte zu Norden sind ad instantiam des Notarii Bruns Heilman edictales wider alle und jede, welche auf die, durch ihn publice erstandene beyden Plätze des weyl. Schiffs Capitain Jan Becker, in der Westermarsch gelegen, woron der eine von der Bodeckerschen Familie, und der andere von Jtze Jibben Wittwe herrühret, er quocunque capite Spruch und Forderung oder auch Servitut zu haben vermeinen, cum terminis von 3 Monat und reproductionis auf den 4 May h. a. sub pōna perpetui silentii erkannt.

6 Bey dem Amtgerichte zu Norden sind auf Ansuchen des Hausmans Jacob Noos, und des Warfsmans Harm Tjarks wegen der ihnen von dem Sielrichter Arjen Edderts verkauften Landen im Buscher Polder zu resp. 20 Diemt 278 Ruthen 1 1/2 Fuß und 2 Diemt 248 Ruthen 25 Fuß, edictales wider alle und jede, so auf solche Landen einigen Anspruch und Forderung, Vorkaufsrecht oder Servitut zu haben vermeinen cum terminis von 3 Monat et reproductionis auf den 3ten May a. c. sub pōna juris solita erkannt.

7 Bey dem Amtgerichte zu Norden sind ad instantiam des Hausmans Onne Albers edictales wider alle und jede, welche auf den von ihm publice erstandenen halben Heerd des Sielrichters Arjen Edderts in der Westermarsch so von dem weil. Ausmüner Schatteburg herrühret, und dem Käufer für die andere Helfte bereits zugestanden Spruch und Forderung oder auch einige Servitut zu haben vermeinen, cum terminis von 3 Monat et reproductionis auf den 6 May a. c. sub pōna juris erkannt.

8 Beym Königl. Amtgerichte zu Stieckhausen, sind ad instantiam des Meier Frerichs Edictales wider alle, so auf das von ihm von dem Hero Heeren gekaufte, von diesem benährte, Johann Renkensche, vormals Jan Bruns Haus und Garten zu Nelmels, ex capite crediti, retractus, reunionis, hereditatis, servitutis, aut quovis alio, Spruch und Forderung zu haben vermeinen, cum terminis ad annotandum von 6 Wochen et reproductionis auf den 10ten May ansehend erkannt.

Auf Ansuchen des Amtgerichts - Assessors Hötting, sind bey dem Königl. Stieckhausischen Amtgerichte, Edictales wider alle und jede, so auf den von dem Hinrich von Damm und dessen Ehefrau cum consensu cameralti an ihn verkauften dritten Teil, des Johann Paulus Brakenhoffs Gartens auf der Landwehr bey Detera, aus diesem oder jenem Grunde Realansprüche machen zu können vermeinen, cum terminis annotationis von 6 Wochen et reproductionis auf den 3ten May sub clausulis juris solitis erkannt.

9 Alle und jede Creditoren, welche an die Witwe des Jan Jansen Suermeyer zu Harenborg, oder derselben Haab und Güter ex quocunque capite, Spruch und Forderung haben, werden hiemit ein für allemal edictaliter citiret und abgeladen, binnen 6 Wochen, nach Publication dieses Oders ihnen zwey für den ersten, zwey für den zweyten, und

und stey für den dritten und letzten Termin peremptorie angesehen worden) Ihre Forderungen mit darauf stimmenden arkundlichen Beweismitteln und richtiger Zinsen Liquidation bey dem Gerichte zu Papenburg, sub pōna perpetui silentii einzubringen.

Signatum Papenburg, den 12ten März 1784. ad Decretum Judicis subf.
J. J. Dallmeyer. Accuarius Juratus mpp.

10 Bey dem Amtgerichte zu Emden, ist über des Bäckers Lübbert Färken zu Hatzum Vermögen der Conkurs eröffnet und citatio edictalis contra quoscunque creditores desselben cum termino præclusivo ad liquidanda et justificanda credita auf den 7ten Junii 1784 erkannt.

11 Bey dem Königl. Amtgerichte zu Emden, sind auf Ansuchen des Reichrichters und Deputirten Hermann L. Braß zu Ditzum edictales contra quoscunque creditores et retrahentes absichtlich eines ihm von dem Jan Claasen privatim verkauften zu Ditzum stehenden Hauses, sodann eines ihm von dem Conrad Krehling ebenfalls privatim verkauften zu Ditzum stehenden Hauses und Gartengrundes, von dem weil. Ausmiener Bonnen herrührend, cum termino reproductionis peremptorio et præclusivo auf den 10ten May nächstkünftig erkannt.

Ebendasselbst sind auf Ansuchen des Claes Homfeld, Bogten Musfert und Eönjes Wilkens zu Ditzum, Edictales contra quoscunque creditores et prætendentes absichtlich gewisser denen impetranten von des weil. Jan Lyden Witwe und Tochter, sodann von dem Fährschiffer Eönjes Wilken zu Peikum öffentlich verkauften, unter Oldendorp belezenen 4 und 4 Grafen Landes, cum termino reproductionis peremptorio et præclusivo auf den 17ten Mai nächstkünftig erkannt.

Ebendasselbst sind wider den seit dem Jahre 1770 abwesenden und ausserhalb Landes verreiseten Arend Meints, Sohn des weil. Meint Arends zu Wybickum, edictales erkannt und wird ermeldter Arend Meints, oder falls er verstorben, dessen gesetzliche Erben edictaliter citiret, sich innerhalb 9 Monaten, längstens aber den 25ten Nov. a. c. bey dem hiesigen Königl. Amtgerichte, entweder in Person, oder durch einen gehörig bevollmächtigten Justizcommissarium zu melden, um wegen seines Elterlichen Antheils Nachweisung zu erhalten, unter der Verwarnung: daß nach Ablauf dieses termini peremptorie derselbe für tod erklärt und sein Erbtheil seinen Halbgeschwister zuerkannt, auch der bisherige Vormund gerichtlich eingeschlagen werden solle.

12 Bei dem Gräflich Ebenburgischen Gerichte zu Loga sind auf Ansuchen des Just Oltmanns zu Logabirum, als Curatoris legitimi seiner beiden noch minderjährigen, mit seiner weiland Ehefrauen Gesche Bruns erzeugten Kinder Edictales wider alle und jede welche auf den, von der Gesche Bruns, in erster Ehe mit Hermannus Christophers, erzeugten Töchtern, Sara und Etta Hermannusen, in Rücksicht derselben Antheile, seinen beiden Kindern durch Vergleich in alleiniges Eigenthum übertragenen, zu Logabirum belegenen Haerd Landes cum annexis, Spruch, Forderung, und in specie Dienstbarkeit oder Wäherkaufsrecht zu haben vermeinen, cum termino zur Angabe und Justification auf den 21sten May ansehend, bei Strafe eines ewigen Stillschweigens erkannt.

13 Bey dem Amtgerichte zu Aurich sind ad implorationem des Harm Gerdes Focke zu Oldeborg, wegen des von dem Herd Jurgens Kruse öffentlich gekauften Hauses Garten



Garten und Wärfes, zu Oldeborg, wider alle und jede, welche darauf einen gegründeten Anspruch und Forderung wie auch Servitut zu haben vermeinen, edictales cum termino zur Angabe und Justification auf den 22 April a. c. bey Vermeidung der rechtlichen Folgen erkannt.

14 Bey dem Amtgerichte zu Aurich sind auf Ansuchen des Heze Abben Loden zu Wende wider alle und jede, welche auf das von Gerd Jürgens Kruse öffentlich gekaufte Haus und Garten nebst Acker zu Oldeborg einen reellen Anspruch und Forderung wie auch Servitut haben, edictales cum termino zur Angabe und Justification auf den 22sten April a. c. bey Vermeidung der rechtlichen Folgen erkannt.

15 Bey dem Amtgerichte zu Aurich sind ad implorationem des Hinrich Janssen Mehmen auf dem Grossen Behn, wegen des von dem Meine Kolls öffentlich gekauften Hauses nebst Kornbrantwein-Brennerey und Gartens daselbst, wider alle und jede, welche darauf einen gegründeten Anspruch und Forderung wie auch Servitut zu haben vermeinen Edictales cum Termino zur Angabe und Justification auf den 22sten April a. c. bey Vermeidung der rechtlichen Folgen erkannt

16 Bey dem Amtgerichte zu Aurich sind auf Ansuchen des Peter Janssen zu Marienhave, wegen des öffentlich gekauften Hauses, Garten und Landen des Gerd Wilms zu Uische, wider alle und jede, welche darauf einen gegründeten Anspruch und Forderung wie auch Servitut zu haben vermeinen, Edictales cum Termino zur Angabe und Justification auf den 10ten Junii a. c. bey Vermeidung der rechtlichen Folgen erkannt.

17 Beym Greetfelischen Amtgerichte ist auf Ansuchen des Bäckers Jürgen Doden zu Manschlacht, citatio edictalis wider alle und jede, welche auf das durch denselben von dem Braner Harm Neemts Soecken und dessen weil. Ehefrauen Mettje Claassen Willems Erben erstandene, daselbst belegene Haus und Garten cum annexis et capite crediti hypothecae, hereditatis, fidejussionis retractus, vel ex alio quocunque iure reali Ansprüche und Forderungen zu haben vermeinen, cum Termino von 9 Wochen, et praclusivo auf den 27ten May nächstkünftig, bey Strafe eines immerwährenden Stillschweigens, erkannt.

18 Bey dem Königl. Amtgerichte zu Ems sind ad instantiam des Brauers und Gastwirths Peter Jansen Frese zu Westerraccum Edictales wider sämtliche Real-Gläubiger des von ihm publice erstandenen, dem Hinrich Heeren und dessen Ehefrau Gesche Margrethe Frerichs daselbst zugehörig gewesenen Platzes, cum termino reproductionis praclusivo zur Angabe auf den 30ten April nächstkünftig und unter der Verwarnung erkannt; daß die ausbleibende Gläubiger mit ihren Ansprüchen an vorbesagten Platz präcludiret und ihnen damit ein ewiges Stillschweigen sowol wider den Käufer desselben, als wider die das Kaufgeld empfangende Gläubiger auferlegt werden solle.

19 Beym Königl. Amtgerichte zu Greetfel ist citatio edictalis zur Angabe und Justification wider alle und jede, welche auf des weyland Gerd. Janssen zu Disquard Nachlassenschaft so von dessen Erben sub beneficio legis et inventarii angetreten worden, Ansprüche und Forderungen zu haben vermeinen, cum termino von 9 Wochen und praclusivo auf den 6ten May nächstkünftig erkannt; mit der Verwarnung, daß mit Befriedigung der sich mel-



meßenden Gläubiger, soweit die Erbschafts-Masse zureicht, nach Ordnung der rechtskräftigen Prioritäts-Sentenz verfahren, und in Ansehung aller mehr privilegirten stärkeren und besseren Ansprüche der ausbleibenden Gläubiger so wenig der Erbe, der die Zahlung leistet, als der Gläubiger, welcher sie empfängt, einiger Regress oder Vindications-Klage ausgesetzt seyn solle.

20 Bey dem Amtgerichte zu Aurich, sind auf Ansuchen der Compagnie des grossen Behn, wider alle und jede, welche auf das, von dem Hinrich Echristians Schone an Gerd Janssen Kammer verkaufte und von ihr, der Compagnie, in Näherkauf angenommene Haus und Land auf dem grossen Behn, einen reellen Anspruch und Forderung, wie auch Näherkaufsrecht oder Servitut zu haben vermeinen, Edictales, cum terminis zur Angabe und Justification auf den 27sten May a. e. bey Vermeidung der rechtlichen Folgen erkannt.

21 Bey dem Amtgerichte zu Wittmund ist wider die Creditores des stark verschuldeten Nachlasses des zu Buttforde jüngst verstorbenen Tiard Edwards ad instantiam der minorennen Kinder-Vormünder als Beneficial-Erben, Citatio edictalis cum terminis zur Angabe auf den 20 May h. a. sub poena juris erkannt.

22 Beym Amtgericht zu Leer ist über des weyl. Hinrich Wilms und dessen Frauen Vermögen der Concuris erdfnet, und terminus zur Angabe peremptorie auf den 11 Junii a. e. Vermittags 9 Uhr bey Strafe der Abweisung von der Masse präfixiret. Sollten einige Personen Pfänder und Sachen des defuncti oder dessen Frauen in Händen haben, so müssen sie solches bey Verlust ihres Rechts dem Gericht zeitig anzeigen.

Notifikationen.

1 Bey dem Sagemüller Jke Wiltets zu Norden sind in Commission zu haben, 3 Epern Blume als: 1 a 21 Fuß lang 3 Fuß in □ dick, auch 1 a 18 Fuß 2 Fuß in □ dito noch ein a 16 Fuß lang 18 Zoll in □ dick. Liebhaber können sich desfalls bey ihr melden.

2 Die Frau Lieutenantin Wagnern in Esens, ist willens ihr vollständiges Ge-
neber Brauer-Geräthschaft, bestehend in 2 Kesseln von respective 28 und 14 Anker,
8 Kufen, und sonstigem Zubehör, aus der Hand zu verkaufen. Liebhaber wollen sich des-
falls nächstens bey ihr melden: wobey zur Nachricht dient, daß auch allenfalls der große
Kessel von 28 Anker einzeln verkauft werden könne.

3 Abraham Wulffs, Hartog Calmers, Gossel Philips, Benedix Rubens und
Abraham Hartogs, haben jeder eine Quantitaet Rälber Fellen, für einen billigen Preis zu
verkaufen.

4 Den Heer Commerciaeraad Krak te Emden, een Laading
beste dünne Stockholmer Teer verwagtend zynde word zulks hiermeede
diegeene, zo daarin Negocie doen & daarvan gelieven gedient te zyn, tot
Naarigt bekend gemaakt.



5 Bey J. W. Schröder am Neuen Markt in Emden, sind zu bekommen: Moscovitische Lichter von 6 a 7 Stück per 1 Pfund bey 10 a 20 Pfunden zu 7 str Preuß. Courant per Pfund, Portorico Toback in Rollen bey 50 und mehreren Pfunden a 9 str. hol. per Pfund, auch behauene und unbehauene Bremer Floren in verschiedenen Sorten.

6 Wann der Ludwig Richterling zu Uggant, welcher bisher den Hundten den Lohwurm im Amte Aurich genommen, wegen seines Alters dieses Geschäfte nicht weiter verrichten kann; so wünschet man, daß sich jemand wiederum dazu verstehen wolle. Die Gebühr ist bekannt, auch daß diese Arbeit keinesweges schimpflich sey. Wächtern indes noch sonstige Bedingungen gemacht werden. So wird man darunter, bis auf allerhöchste Königl. Einwilligung, beförderlich seyn. Gegen May erwartet man von dem der sich dazu verstehen will, Nachricht. Sign. Aurich den 19 März 1784.
Königl. Beamte.

7 Jacob Calmers, Gossel Josephs, Jonas Jacobs' und Samuel Josephs, Schlachterjuden zu Esens, haben pl. min. 400 Stück Kälberfellen für einen billigen Preis zu verkaufen

8 In Emden steht ein leichter, commodor, niedriger und vierfüßiger Wagen zum Verkauf. Wer dazu Lust hat, der wolle sich bey dem Amts Gerichtspedell melden.

9 Die Schlachterjuden Abraham Davids, Gossel Jakobs, und Isaac Wents' zu Esens haben jeder eine Quantität Kälberfellen für einen billigen Preis zu verkaufen.

10 Der Kaufmann Herr Goldschmidt aus der Stadt Oldenburg, wird mit seine bey sich habende Bedienten, auf bevorstehendes Oster Auricher Jahrmarkt, mit seinen bekanten Waaren, im Bremer Schlüssel logiren, er recommandiret für den billigsten Preis seine Waaren.

11 Het Schip Asia gevoerd door Capitaïn Hermannus Broers den 5 August vorigen laars tot Batavia glukkig gearriveert synde, melden in dato den 28 August haar Cargason naar Genoegen verkogt te hebben gedenken in de Maand Septembr. weder met een Lading Goederen naar Suratte te vertrekken en van daar over Batavia op hier te repatrieren, het welke d' Heeren Geïntresseerden bymede van wegens de Directie word mede gedeeld. Emden in de Vergaadering den 13 April 1784.

C. P. Cassel, P. W. Marchés, Tobias Boumann, F. H. Meetsger, Alb. Schuirmann, I. Vissering.

12 Der gewesene Kirchverwalter Harm Hinrichs zu Forliß will has von der neu gegossenen Glocke übergebliebene recht seine Glockenmetall, plus min. 200 Pf. verkaufen. Wer dazu Lust hat, wolle sich ebensens bei ihm melden; und dien t zur Nachricht daß das Glockenmetall bei Rooff Harms zu Emden in den weißem Becher zu sehen ist.



13 Da die dießjährige General-Versammlung der Interessenten zur Heringsfischerei auf den 1ten Junii a. c. bestimmt ist, so wird solches denenselben hiedurch bekannt gemacht, damit sie alsdann sich hier auf dem Comtoir entweder persönlich oder durch Vollmacht einfinden, die Rechnung nachsehen, und mit beraten mögen, wie ferner dieret verfahren zu werden. Emden den 6ten April 1784.

Die Direction der Königl. Preuß. octroyirten Herings-Compagnie.
Benoit. Maurenbrecher.

14 Die Lust heeft en wel geconditioneert dübbelt Spinnen, door Jannes Rukkers vervaardiget, te kopen, gelieve sich by den Schoolmeester D. Folkerts in Emden melden.

15 Der Mühlen Meister Salt Kemmers zu Wittmund hat zwey schwere Eichen Stücken Holz, das eine lang 26 Fuß, dick im durchschnitt 3 Fuß das andere lang 24 Fuß, dick im durchschnitt 3 Fuß 2 Zoll wie auch verschiedene Stücken geschnitten Pappeln und Kiefern-Holz für die Schumachers und Bäcker wie auch verschiedene Sorten von Eichen und Eichenholz alles für eiaen billigen Preis zu verkauffen wessen Gattung es ist, das eine oder das andre, melde sich je eher je lieber bey ihm.

16 Der Amtmann Blum zu Oldersum, als Mandatarius der Erben des weil Herrn Amtmanns und Advocati Rothwald zu Leer, erinnert hiedurch alle diejenige, welche gedachten Erben aus dem nachgelassenen Buche ihres Erblassers, annoch Advocatur-Salarien schuldig sind, und davon die Rechnungen bereits durch den Bedellen Boff zu Leer, Bogten Erueger zu Weener und Bogten Appeldorn zu Bunda, respect. durch Briefe des oberwähnten Mandatarii erhalten haben, solche Gelder innerhalb 6 Wochen, an gedachte 3 Personen, oder an ihr selbst gegen Quittung abzuliefern.

Jeder der Debenten weiß aus eigener Erfahrung, daß man nur benante Personen keinzwegens zur Drohung, oder zum Schein einer executivischen Beitreibung erzwälet, sondern alles auf Kosten der Rothwaldischen Erben veranlasset, und zur Bequemlichkeit der Debenten selbst, eingerichtet hat; und haben sie sich also selbst, zu imputiren, wenn man nach Ablauf obbesagter 6 Wochen, sich genötiget siehet, wider die Saumbastten gerichtliche Hülfe zu suchen.

Sollten übrigens noch einige originale Dokumente, unter den Manual-Akten des Erblassers vorhanden seyn, so können diejenige, welchen solche zustehen, mittelst Benennung des Rubri der Akten, bei welchen sie gebraucht worden, selbige von Subscriptis sofort zurük erhalten. Oldersum den 15 April 1783.
D. L. Blum.

17 Hinrich Steffs Jürgens will sein im Osterkluft am neuen Wege in der Stadt Norden stehendes mit einem schönen Garten, und nordwärts mit einem guten Platz versehenes Haus verkaufen, wozu sich die Liebhaber bei ihm melden können.

18 Bey Luke Wohlsen sind 3 Schiffs-Booten aus der Hand zu verkauffen, das eine ist lang 26½ Fuß und 5 Fuß 8 Daum weit, das zweyte 22 Fuß lang und 5 Fuß 2 Daum weit, das dritte so noch in der Arbeit ist 22 Fuß und 5 Fuß weit. Wer Lust zu dem einen oder andern hat, wolle sich ehestens melden.

19 Am Freytag den 23 April Nachmittags um 2 Uhr soll zu Emden aufm Rathhause der Bau zweyer neuen steinernen Brücken öffentlich den mindestbietenden ausverdingungen werden. Liebhaber können sich alsdenn daselbst einfinden und Conditiones und Besetze vernemen, solche allenfalls auch vorab bey dem Stadts Baumeister Harberts einsehen.

Angekommene Schiffe zu Emden.

20 Dirk Liaden, mit Stückgütern von Grönningen. J. J. Köster, mit Bohnen von Feerland. N. Freerks, mit Stückgütern von Bremen. W. A. Windels, auch mit Stückgütern von Grönningen. R. W. Köster mit Salz und F. Eiben, mit Salz und Theer von Bremen.

Abgefahrene.

H. Pauw, J. J. Augusta, J. B. Vloot, J. D. Schale, S. M. Mälber, A. Niehoff, S. P. Langer, R. Heins, H. Diggelar, S. Blank, B. Niemann, H. Arends, H. Hinderks, E. Reinders S. S. Nap. D. Micheels. E. Focken, V. Luitjens, J. Spymann, J. Hinderks, U. Siebolds und J. Spans mit Ballast und Dachziegel nach der Ostsee. S. W. Steur und D. Liaden, mit Stückgütern und Rocken nach Grönningen. M. Heeren, U. Focken, H. Simens und J. H. Doeste mit Käse nach Bremen. Silke Rast, mit Ballast nach Norwegen. E. Cornelius, mit Haber nach London. H. Focken, mit Seinen nach Feerland. L. Dircks, J. D. Grütter, und J. Zirken, mit Dachziegel nach Königsberg.

Getrende, Butter und Käse sodann Zwirn Preisen in der Stadt Emden den 6ten Mart. 1784.

Weizen, Ostseischer per Last	—	200 bis 210	Centner.
einländischer	—	170 • 190.	
Rocken, Königsberger	—	148 • 154	
Elbinger	—	144 • 148.	
getrockneter	—	138 • 142.	
Gerste, Winter	—	130 • 136.	
Sommer	—	116 • 124.	
Haber, zum brauen	—	90 • 105.	
zum Futter	—	60 • 85.	
Buchweizen	—	110 • 125.	
Erbfen	—	175 • 200.	
Bohnen	—	125 • 135.	
Butter $\frac{1}{2}$ tel rotte	—	15 • 17	Sulden
— $\frac{1}{2}$ tel weisse	—	14 • 15.	
Käse die beste Sorte 100 Pfund	—	15 • 16.	
— geringere	—	12 • 14.	
Garn zum Zwirnmachers Gebrauch die 100 Stück	—	22 • 24.	